PRESSEMITTEILUNG
Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz
unterstützt „Großen Preis der WASSERZEITUNG“
1.000 EURO für Projekte zum Schutz des Lebenselixiers Wasser

Am 22. März 2022 wurde mit dem Weltwassertag unter dem diesjährigen Motto „Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz" erneut auf die Notwendigkeit hingewiesen, unserem Trinkwasser-Reservoire die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken.

Durch den Klimawandel und seine Folgen gerät der natürliche Wasserkreislauf in zahlreichen Regionen Mecklenburg-Vorpommers zunehmend unter Stress. „Viele Menschen jeden Alters sind sich mittlerweile darüber im Klaren, dass wir für unsere natürliche Ressource Wasser mehr Bewusstsein benötigen“, sagt Lothar Brockmann, Geschäftsführender Leiter des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz (WAZV). Genau das sei der Anlass für den erstmals ausgeschriebenen „Großen Preis der WASSERZEITUNG“, der von der Kooperationsgemeinschaft Wasser und Abwasser Mecklenburg-Vorpommern e.V. (KOWA MV) präsentiert wird.
Lothar Brockmann, auch Vorstandsmitglied der KOWA MV, begründet seine Unterstützung für die Initiative folgendermaßen: „Jeder, der schon einmal ein paar Stunden ohne Wasser auskommen musste, weiß, wie wichtig es für unseren Alltag ist. Umso ernsthafter müssen wir uns damit auseinandersetzen, wie wir unser Grundwasser, unseren großen natürlichen Schatz, dauerhaft erhalten können. Nur aus reinem Grundwasser wird reines Trinkwasser. Es ist unser Ehrgeiz, das Bewusstsein dafür fest in den Köpfen der Menschen zu verankern.“.
Ob Projekte von Vereinen, Initiativen, Kindergärten, Schulen oder Privatpersonen – sie alle können sich um den mit 1.000 Euro dotierten Preis bewerben, den die neun Herausgeber der WASSERZEITUNG in Mecklenburg-Vorpommern 2022 ausgelobt haben.

„Wir wollen tolle Initiativen sichtbar machen, den Aktiven den Rücken stärken und sie mit unseren Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Ich würde mich natürlich besonders darüber freuen, wenn unsere Region mit starken Einsendungen dabei wäre!“, so Lothar Brockmann.

Bewerben können sich mit entsprechenden Präsentationen an die
E-Mail-Adresse: wasser@spree-pr.com
u. a. Initiativen zur Vermeidung von schädlichen Bodeneinträgen, die das Grundwasser erreichen könnten, Initiativen zur Stärkung jeder Art von Biotopen und Gewässerlandschaften oder
digitale Kampagnen zur Verdeutlichung des Wertes unseres Lebensmittels Nr. 1.
Explizit angesprochen sind Kita-Gruppen, Schulklassen oder Fördervereine mit ihren Projekten zum Thema „Wasser/Abwasser“.

Alle Informationen zum „Großen Preis der WASSERZEITUNG“ finden Sie unter der Rubrik „Aktuelle Informationen“ auf der Homepage des Verbandes: www.wazv-parchim-luebz.de oder in der ersten Ausgabe der Wasserzeitung des Verbandes auf den Seiten 2 und 3.

Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 30. Juni 2022. Die Gewinner*innen werden im September informiert und in der WASSERZEITUNG veröffentlicht.

Die werbe- und anzeigenfreie WASSERZEITUNG erscheint in sieben Bundesländern. In Mecklenburg-Vorpommern erreicht das Blatt mit seinen Informationen rund um Trinkwasser und Abwasser in neun Regionen fast 170.000 Haushalte. Der WAZV veröffentlich vierteljährlich eine neue Ausgabe zur Information seiner Kunden.

Rückfragen:
WASSERZEITUNG MV
Projektleiterin Susann Galda
E-Mail: susann.galda@spree-pr.com
Tel.: 03881 755544